

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Tom123“ vom 26. Juni 2022 17:28

## Zitat von Schmidt

Wieso geht man dann nicht mit gutem Beispiel voran und trägt grundsätzlich eine Maske in Innenräumen? Wenn die anderen keine Maske tragen, dann trägt man selbst auch keine weil? Das ist einfach Augenwischerei. Für den Ruf nach einem "starken Staat", der jedem Bürger vorschreibt, was er/sie zu tun hat, ist ein hier nicht mehr aktiver User angegangen und ausgelacht worden. Jetzt soll das auf einmal normal sein?

Ich gehe auch mit gutem Beispiel voran. Keine Angst. Ich denke, dass ich deutlich öfters eine Maske trage als der Durchschnitt. Ich hatte ja auch schon geschrieben, dass ich nach meiner letzten Infektion erstmal weniger getragen habe, da ich auf eine Immunität gehofft habe. Aber letztlich macht es auch gesamtgesellschaftlich keinen Unterschied, was ich mache. Ich wäre auch durchaus für eine Vermögenssteuer. Deswegen überweise ich aber trotzdem dem Staat nicht jedes Jahr eine freiwillige Spende. Der Unterschied ist einmal die gesellschaftliche Sicht und einmal die individuelle. Die Maske trage ich momentan, wenn ich der Meinung bin, dass ich mich oder andere gefährde. Gesamtgesellschaftlich wäre trotzdem aus meiner Sicht eine Pflicht sinnvoll. Weil es halt auch genug Menschen gibt, die aus Prinzip keine tragen oder die Situation gar nicht einschätzen können/wollen.